

Waldbrand in St. Pankraz: Feuerwehr rettet Teichlberg in letzter Minute!

Am 9. März 2025 verhinderte die Feuerwehr in St. Pankraz einen Waldbrand. Einsatzkräfte reagierten schnell und löschten den Brand.

St. Pankraz, Österreich - In St. Pankraz, Bezirk Kirchdorf an der Krems, wurde am Sonntagmittag, dem 9. März 2025, ein Waldbrand in letzter Sekunde gestoppt. Ein aufmerksamer Feuerwehrmann entdeckte während eines Spaziergangs das Feuer an der Böschung einer Schotterstraße. Offenbar war heiße Asche, die am Abend zuvor in der Nähe der Straße entsorgt wurde, nicht vollständig abgelöscht worden und hatte den Brand verursacht. Die Alarmierung der Einsatzkräfte erfolgte kurz vor Mittag.

Schnelles Eingreifen der Feuerwehr

Umgehend rückten drei Feuerwehren an den Brandort am Fuße des Teichlbergs aus. Dort konnte das Feuer auf einer Fläche von etwa 40 Quadratmetern, die direkt am Waldrand lag, schnell eingedämmt werden. Eine Löschwasserleitung wurde von der nahegelegenen Teichquelle errichtet, um die Löschmaßnahmen zu unterstützen. Nach etwa einer Stunde konnte die Feuerwehr „Brand aus“ melden und somit Schlimmeres verhindern. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Vorfall eingeleitet, um die genauen Umstände zu klären, wie [fireworld.at](https://www.fireworld.at) berichtete.

Der schnelles Eingreifen der Einsatzkräfte verhinderte, dass sich das Feuer ausbreitete und möglicherweise größere Verwüstungen anrichtete. Ein Brandausbruch mit solch

flammenden Folgen zeigt erneut, wie wichtig Achtsamkeit bei der Entsorgung von Abfällen ist, da bereits kleinste Unachtsamkeiten verheerende Folgen haben können. Zudem ist es unerlässlich, dass die Ursachen solcher Brände gründlich untersucht werden, um in Zukunft ähnliche Vorfälle zu vermeiden, wie laumat.at berichtete.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	heiße Asche oder ähnliches entsorgt, nicht ausreichend abgelöscht
Ort	St. Pankraz, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.laumat.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at